
Subject: Bitte Blutwerte begutachten

Posted by [protos](#) on Tue, 10 Dec 2013 13:06:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

könntet ihr bitte mal meine Werte begutachten. Zur damaligen Zeit hatte ich Fin 0,25mg und Cymbalta genommen.

Jedoch nun beides abgesetzt bei Fin verdacht auf hyperandrogenicity (+brain fog etc) und Cymbalta verdacht auf Erhöhung von Prolaktin.

DHT stark erhöht, sowie 17 OHP Progesteron auch erhöht. Soll ich nun trotzdem Prog transdermal und als topical anwenden?

File Attachments

1) [endo.jpg](#), downloaded 317 times

Parameter	Norm.	30.10.13
Hb g/dl	13,5-17,5	14,50
HKT Vol%	40,1-51	41,60
Ery. c/pl	4,63-6,08	4,79
Leuko. c/nl	4,23-9,07	4,83
Thrombozyten c/nl	140-360	237,00
MCV fl	79-92,2	86,80
MCH pg	25,7-32,2	30,30
MCHC g/dl	32,3-36,5	34,90
Ferritin ng/ml	30-400	161,40
Eisen µg/dl	33-193	159,00
Transferrin g/l	2-3,6	2,56
Transferrinsät. %	16-45	44,00
GOT U/l	10-50	49,00
GPT U/l	10-50	34,00
GAMMA GT U/l	10-71	19,00
AP gesamt U/l	40-129	85,00
Creatinin mg/dl	0,7-1,2	0,77
Harnstoff mg/dl	10-50	23,60
Natrium mmol/l	136-145	143,00
Calcium mmol/l	2,15-2,58	2,44
anorg. Phos. mmol/l	0,81-1,45	1,24
Harnsäure mg/dl	3,4-7	5,60
CRP mg/l	0-5	0,99
TSH basal µIU/ml	0,27-2,5	1,22
FT3 pg/ml	2-4,4	3,20
FT4 pg/ml	9,3-17	12,00
TPO AK kIU/l	0-34	18,80
TRAK IU/l	0-1,75	<0.30 IU/
Glucose mg/dl	60-100	71,00
Insulin mIE/l	3,21-16,32	7,00
HbA1c %	4,8-5,9	5,10
HbA1c mmol/mol IFCC	30-40	32,00
Cortisol ng/ml	0-0	143,00
ACTH ng/l	4,7-48,8	14,10
DHEAS µg/ml	0,8-5,6	2,90
Androstendion ng/ml	0,6-3,1	1,82
17-OHP µg/l	0,5-2,4	4,82+
Testosteron ng/ml	1,93-8,36	6,23
Dihydrotesto. ng/dl	250-990	>2500.0 p+
f. Andr.Index Index	15-95	52,09
SHBG nmol/l	10-57	41,50
E2 pg/ml	0-45	35,50
Progesteron ng/ml	0,2-1,4	1,37
LH mIU/ml	0-8,6	7,30
FSH mIU/ml	1,5-12,4	3,50
Prolaktin ng/ml	4,04-15,2	9,80
Inhibin B ng/l	100-400	203,00
25 OH Vit. D nmol/l	50-100	66,00
Zink mg/l	0,6-1,2	0,65

Subject: Aw: Bitte Blutwerte begutachten

Posted by [Haar_Challenge_2021](#) on Tue, 10 Dec 2013 13:30:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was mir direkt aufgefallen ist ist dein hoher GOT (Leberwert) und und auch sehr hoher Natrium Wert.

Das lässt darauf schliessen das du sehr viel (Koch)Salz haltige Lebensmittel konsummierst. Dein hohen Hormonwert quer bet lässt auf einen hohen Milch Produkte Konsum schliessen und das du sehr viel "Schrott" zu dir nimmst da dein Leberwert sozuagen ne Chronische Entzündung anzeigt.

Würde Sylamrin nehmen um deine Leberwerte zu Stabilisieren sowie Löwenzahntee , Bitterstoffe etc.. Eventuell Riz entgiftungskur.

Die Leber baut nämlich die Hormone ab! Versuche weniger zu essen und Milch sowie sehr

Salzhaltige Produkte zu vermeiden (Chips etc)

Subject: Aw: Bitte Blutwerte begutachten

Posted by [protos](#) on Tue, 10 Dec 2013 14:01:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Rene,

danke für deinen Post.

Mein Salzkonsum habe ich schon stark eingeschränkt. Dass mit den Milchprodukten kann aber nicht sein, da ich überhaupt keine Milchprodukte zu mir nehme. Auch so hatte ich mich damals relativ gesund ernährt.

Ich war zuvor schon bei einem anderen Endo der nur eine Erhöhung vom CRP Wert attestierte. Also Entzündungen sind bei mir wohl ein wichtiger Faktor.

Verzichte nun seit ca 1 Monat komplett auf Getreide (zuvor nur Haferflocken+Vollkorngetreide), da ich den Verdacht habe, dass es bei mir die Entzündungsprozesse ankurbelt. Da ich auch kein Fleisch esse, keine Milchprodukte sowie kein Getreide (versuche ich mit Amaranth, Buchweizen und Braunhirse auszugleichen) werde ich mich wohl demnächst an einen Ernährungsberater wenden, da ich wohl langsam in eine Mangelernährung reingleite. Und um Nahrungsmittelunverträglichkeiten auszuschließen (Histaminintoleranz, Insulin etc) Habe auch oft Probleme nach dem Essen. Oft unmittelbarer weicher Stuhlgang, Blähungen, Völlegefühl etc., Daher Darm sollte ich auch mal kontrollieren lassen.

Alternative für chemische Antidepressiva sollte ich auch noch finden, da die wohl bei mir den Haarausfallrate steigen lässt. Leider erhöhen alle SSRI Prolaktin, was ich für den Verursacher halte :/

Dies ist mir erst bei Cymbalta (60mg) aufgefallen. Davor habe ich niedrig dosiert Venlafaxin genommen, da kann ich es auch nicht ausschließen, dass es sich negativ auf mein Haarzustand ausgewirkt hat. Nun hat mir die Ärztin Escitalopram geben, was ich eigentlich nur ungern nehmen will, da es genauso Prolaktin erhöht. Wichtig ist jetzt dass ich jetzt wie mein psych. Zustand stabilisiere, da es meinem Haarzustand extrem schadet.

reneschau schrieb am Tue, 10 December 2013 14:30 Was mir direkt aufgefallen ist ist dein hoher GOT (Leberwert) und auch sehr hoher Natrium Wert.

Das lässt darauf schließen dass du sehr viel (Koch) Salz haltige Lebensmittel konsumierst.

Dein hohen Hormonwert querbet lässt auf einen hohen Milchprodukte Konsum schließen und dass du sehr viel "Schrott" zu dir nimmst da dein Leberwert sozusagen eine Chronische Entzündung anzeigt.

Würde Sylamrin nehmen um deine Leberwerte zu stabilisieren sowie Löwenzahntee, Bitterstoffe etc.. Eventuell Riz-Entgiftungskur.

Die Leber baut nämlich die Hormone ab! Versuche weniger zu essen und Milch sowie sehr salzhaltige Produkte zu vermeiden (Chips etc)

Subject: Aw: Bitte Blutwerte begutachten
Posted by [protos](#) on Tue, 10 Dec 2013 14:11:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

reneschau schrieb am Tue, 10 December 2013 14:30
Würde Sylamrin nehmen um deine Leberwerte zu Stabilisieren sowie Löwenzahntee ,
Bitterstoffe etc.. Eventuell Riz entgiftungskur.
Die Leber baut nämlich die Hormone ab! Versuche weniger zu essen und Milch sowie sehr
Salzhaltige Produkte zu vermeiden (Chips etc)

Leider finde ich nix über Sylamrin. Die anderen Sachen werde ich mir mal näher anschauen.

Subject: Aw: Bitte Blutwerte begutachten
Posted by [Sigara](#) on Tue, 10 Dec 2013 14:29:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<http://carcin.oxfordjournals.org/content/22/9/1399.full>
hatte mir mal rene geschickt

Subject: Aw: Bitte Blutwerte begutachten
Posted by [pilos](#) on Tue, 10 Dec 2013 14:36:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

protos schrieb am Tue, 10 December 2013 16:11
Leider finde ich nix über Sylamrin. Die anderen Sachen werde ich mir mal näher anschauen.

weil es silymarin heißt

Subject: Aw: Bitte Blutwerte begutachten
Posted by [Haar_Challenge_2021](#) on Tue, 10 Dec 2013 15:08:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Depressionen sind nie gut. Hatte auch ein kleines Tief und fühlte mich "wertlos" und hässlich.
Mein Trick. Auf diesem Planeten gibt es sehr viele Leute die viel viel schlimmer drann sind zb
Verstümmelt, Gelähmt etc sind. Daher bin ich sehr froh einen "Gesunden " Körper zu haben.
Schau immer nach vorne und bin sehr positiv eingestellt. Vielleicht hilfts dir ja auch wen du mal
das "Leid" anderer siehst dann erkennst du das dein "Leid" vergleichsweise Peanuts sind..

Hatte auch mal Citalopran genommen das macht einem Kaputt!

Gute Alternative zu Chemischen Depri Mittel .

5 HTP

<http://www.vitabasix.com/depression-stimmung/5-htp/5-htp-produktinformation.html>

Subject: Aw: Bitte Blutwerte begutachten

Posted by [pilos](#) on Tue, 10 Dec 2013 16:37:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das DHT ist schon mal eine absolute fehlmessung

Subject: Aw: Bitte Blutwerte begutachten

Posted by [fredfirestone](#) on Tue, 10 Dec 2013 16:51:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

reneschau schrieb am Tue, 10 December 2013 14:30da dein Leberwert sozuagen ne Chronische Entzündung anzeigt.

sorry, aber das ist blödsinn. bei einer leberentzündung gäb's ganz andere werte!
alles i.o. mit den leberwerten

Subject: Aw: Bitte Blutwerte begutachten

Posted by [protos](#) on Tue, 10 Dec 2013 17:05:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei mir ist die Depression aber leider schon chronisch, teilweise mittel ausgeüragt. teilweise stark, teilweise mit einer Manie verbunden und war auch schon vor Beginn des akuten Haarausfall in Therapie. Nur der Haarausfall gibt mir jetzt halt den Rest.

Hatte auch schon überlegt 5HTP zunehmen, jedoch scheint mir das eine Serotonien Erhöhung nicht ohne Prolaktin Erhöhung einherzugehen
<http://jcem.endojournals.org/content/38/4/695.abstract>

Soll ich versuchen einfach Prolaktin zu senken?

Niemand eine Meinung zu dem Beginn mit Progesteron (transdermal, topical) trotz des erhöhtem Wertes?

reneschaub schrieb am Tue, 10 December 2013 16:08 Depressionen sind nie gut. Hatte auch ein kleines Tief und fühlte mich "wertlos" und hässlich.

Mein Trick. Auf diesem Planeten gibt es sehr viele Leute die viel viel schlimmer drann sind zb Verstümmelt, Gelähmt etc sind. Daher bin ich sehr froh einen "Gesunden " Körper zu haben. Schau immer nach vorne und bin sehr positiv eingestellt. Vlleicht hilfts dir ja auch wen du mal das "Leid" anderer siehst dann erkennst du das dein "Leid" vergleichsweise Peanuts sind..

Hatte auch mal Citalopran genommen das macht einem Kaputt!

Gute Alternative zu Chemischen Depri Mittel .

5 HTP

<http://www.vitabasix.com/depression-stimmung/5-htp/5-htp-produktinformation.html>

Subject: Aw: Bitte Blutwerte begutachten
Posted by [protos](#) on Tue, 10 Dec 2013 17:10:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Tue, 10 December 2013 17:37

das DHT ist schon mal eine absolute fehlmessung

Wie kommst du drauf? Die Werte stammen vom 30.10., ab da hab ich dann auch aufgehört Fin zunehmen Paar Wochen danach nochmal messen lassen, da war DHT anscheinend bei 2360. Der Herr Dr hat mir leider nur die Werte in die Mail gehauen. Die restlichen kommen wahrscheinlich als Brief paar Wochen später
ACTH=34.0; CORTB=210.4 +; ANDR=1.79; DHEAS=3.5
SHBG=53.5; FAI=45.86; OHP=2.65 +; TEST=7.07; DHT=2360.0 +

Denke war aber zu kurz der Zeitraum um einen wirklichen Unterschied festzustellen, ob DHT wirklich runtergeht ohne Fin(refelx hyperandrogenämie)

Subject: Aw: Bitte Blutwerte begutachten
Posted by [protos](#) on Tue, 10 Dec 2013 17:16:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

fredfirestone schrieb am Tue, 10 December 2013 17:51reneschaub schrieb am Tue, 10 December 2013 14:30da dein Leberwert sozuagen ne Chronische Entzündung anzeigt.

sorry, aber das ist blödsinn. bei einer leberentzündung gäb's ganz andere werte!
alles i.o. mit den leberwerten
Also die kratzen ja schon die Normwerte-Grenze. Vielleicht keine Leberentzündung, aber schwache Leber?!

Subject: Aw: Bitte Blutwerte begutachten
Posted by [Sigara](#) on Tue, 10 Dec 2013 17:22:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Brauchst halt en Plan B falls die Sache mit den Haaren nicht klappt

Ist ja auch Möglich mit Glatze gut auszusehen.

Subject: Aw: Bitte Blutwerte begutachten
Posted by [fredfirestone](#) on Tue, 10 Dec 2013 17:40:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

protos schrieb am Tue, 10 December 2013 18:16fredfirestone schrieb am Tue, 10 December 2013 17:51reneschaub schrieb am Tue, 10 December 2013 14:30da dein Leberwert sozuagen ne Chronische Entzündung anzeigt.

sorry, aber das ist blödsinn. bei einer leberentzündung gäb's ganz andere werte!
alles i.o. mit den leberwerten
Also die kratzen ja schon die Normwerte-Grenze. Vielleicht keine Leberentzündung, aber schwache Leber?!

das ist ungefähr wie beim mindesthaltbarkeitsdatum.
du meintest ja, dass du "Zur damaligen Zeit Fin 0,25mg und Cymbalta" genommen hast.
völlig ok. wenn dir trotzdem mulmig ist, frag deinen arzt. der wird dich beruhigen

Subject: Aw: Bitte Blutwerte begutachten
Posted by [protos](#) on Tue, 10 Dec 2013 17:46:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sigara schrieb am Tue, 10 December 2013 18:22Brauchst halt en Plan B falls die Sache mit den Haaren nicht klappt

Ist ja auch Möglich mit Glatze gut auszusehen.
Ne, Glatze wäre definitiv kein Plan B. Es gibt viele denen eine Glatze steht, aber es gibt leider auch Paar, die sie überhaupt nicht steht. Bei mir ist letzteres der Fall. Außerdem habe ich sehr schöne Haare, dunkelblond, mit leichten natürlichen blonden Strähnen an der Front (wo es

nun anfängt auszudünnen) Wurde von früh auf für meine Haare gelobt, ich selber habe sie leider zu spät schätzen gelernt. :/

Problem ist halt auch, dass eine HT bei mir auch nicht wirklich funktioniert, da ich am Hinterkopf dunkle Haare habe.

Ich bin mir sicher, dass man bei mir was machen kann aus Kombination aus verschiedenen Bereichen, nur ist mich das Beschäftigen mit dem Thema sehr schlecht für meine Nerven etc, bzw führt noch mehr zu Ausfall

-->

<http://suite101.com/a/burning-scalp-syndrome-a122459>

http://www.ehow.com/about_5447789_burning-scalp-syndrome.html

Dafür sollen trizyklisches Antidepressivum helfen, hab am Amitriptylin bekommen, aber es nur kurz genommen, da NW schon heftig waren. Aber vllt nehm ich es wieder....

Subject: Aw: Bitte Blutwerte begutachten

Posted by [fredfirestone](#) on Tue, 10 Dec 2013 18:20:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

protos schrieb am Tue, 10 December 2013 18:46

Dafür sollen trizyklisches Antidepressivum helfen, hab am Amitriptylin bekommen, aber es nur kurz genommen, da NW schon heftig waren. Aber vllt nehm ich es wieder....

die nw verlieren sich in der regel nach ein paar wochen. durchhalten.
